

durchweg deren Band- und Seitenzahlen notiert. Erwünscht wäre noch gewesen die Angabe der Herkunft der Hss., soweit diese zu ermitteln war. Zwar gehört die Urbinas nicht zu den für unsere Arbeiten wichtigsten Abtheilungen der Vaticana, doch enthält sie unter den 500 ersten Nummern schon eine nicht geringe Anzahl solcher, die für die MG. benutzt wurden, wie n. 290 aus Brauweiler, oder noch zu benutzen sind. Dem Bande beigegeben ist eine Lichtdrucktafel des ersten Blattes von Leonardi Bruni Aretini *Historiae Florentini populi* mit dem Bilde des Verfassers in der Initiale und prachtvoller gemalter Kranzumrahmung, in welcher die Miniatur-Bildnisse anderer hervorragender Männer gezeichnet sind. O. H.-E.

14. In der Bibliothèque de l'école des chartes LXIV, 1—30. 221—258 sind die in den Jahren 1900 bis 1902 von der Bibliothèque nationale zu Paris neu erworbenen Hss. verzeichnet. Neben anderen wären besonders zu bemerken:

743. *Necrologium et statuta capituli ecclesiae cathedralis Argentinensis e cod. Bernensi 53, qui incendio a. 1870 periit.*

772. *Necrologium (saec. XIV mit Zusätzen bis ins 18. Jh.), Martyrologium, Constitutionen der Regensburger Dominikanerinnen.*

1811. *Gerardi de Antwerpia Historia figuralis, saec. XV.*

1825. *Iohannis Longi abbatis Cronica monasterii S. Bertini, saec. XV.*

1836. *Vitae sanctorum (u. a. Goaris, Columbani, Sermo Echeberti de S. Willibrordo) saec. XIII. Stammt aus S. Maximin bei Trier.*

10011. 10012. *Recueil des chartes du païs et comté de Hainaut 1200—1484.*

10055. *Chroniques de Jean Froissart (viertes Buch), saec. XV.*

In demselben Bande der Bibliothèque S. 215 f. wird eine vorläufige Notiz gegeben über 114 Hss., welche die Bibliothèque nationale im Jahre 1903 aus der Sammlung des Sir Thomas Phillipps erwarb (vgl. N. A. XXVIII, 758 ff. n. 333). O. H.-E.

15. G. Millunzi, *Il tesoro, la biblioteca ed il tabulario della chiesa di Santa Maria Nuova in Monreale*, I. Theil, Arch. stor. Siciliano N. S. XXVIII, 1—72, stellt am Schlusse eine Reihe von jetzt zerstreuten, einst der Kirche gehörigen